



**SÜDOSTEUROPA-
GESELLSCHAFT**



europa-union deutschland
Parlamentariergruppe im Deutschen Bundestag

Wir laden Sie herzlich ein zu einem Vortrag und anschließender Diskussion mit

S.E. Nikola Dimitrov

Außenminister der Republik Nordmazedonien, Skopje

**» Der westliche Balkan nach der Lösung der Namensfrage:
Erfolge, Herausforderungen, Perspektiven «**

Dienstag, 14. Mai 2019, 18:30 Uhr

**Deutscher Bundestag, Paul-Löbe-Haus (PLH), Europasaal, 4.900 / Eingang Süd,
Paul-Löbe-Allee 2, Berlin**

Arbeitssprachen: Deutsch und Englisch (mit Simultanübersetzung)

Eröffnung / Begrüßung

Manuel Sarrazin, MdB, Sprecher für Osteuropapolitik, Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen, Vizepräsident der Südosteuropa-Gesellschaft, Vorsitzender der Parlamentariergruppe der Europa-Union im Deutschen Bundestag

Keynote

Nikola Dimitrov ist seit Ende Mai 2017 Außenminister seines Landes in der Regierung von Premier Zoran Zaev. Er gilt als der wichtigste Architekt des sogen. "Prespa-Abkommens" vom Juni 2018, mit dem der jahrzehntelange Namensstreit mit dem Nachbarn Griechenland beigelegt wurde. Welche Herausforderungen warten nun auf die Republik Nordmazedonien? Wie sind die Erwartungen und Perspektiven in Bezug auf den Beitrittsprozess zur EU – für das eigene Land und für die Nachbarn im westlichen Balkan? Welche Chancen und Risiken gibt es für die Beilegung anderer bilateraler Konflikte in der Region, etwa zwischen Serbien und Kosovo?

Moderation

Adelheid Wölfl, Südosteuropa-Korrespondentin, Der Standard, Sarajevo

Im Anschluss an die Veranstaltung laden wir Sie ein zu einem kleinen Empfang.

***Bitte beachten Sie:** Um ins Paul-Löbe-Haus zu kommen, benötigen Sie ein amtliches Personaldokument. Eine namentliche Anmeldung mit Angabe des Geburtsdatums ist erforderlich.*

Wir bitten um Ihre Anmeldung auf beigefügtem Formular bis spätestens 09. Mai 2019.

Südosteuropa-Gesellschaft, Widenmayerstr. 49, D-80538 München
Phone: 0049-89-2121540, Fax: 0049-89-21215499, info@sogde.org, www.sogde.org